

**Auflistung der Maßnahmen, die unter die Verbote / Genehmigungsvorbehalte der Verordnung  
über das LSG „Brandenburgische Elbtalaue“ fallen**

Maßnahme	Art	Umfang	Dauer
Bau einer Überfahrt (Hamco-Durchlass)	Ersatzneubau der vorh. Behelfsüberfahrt (St. 1+360 Planung) mit einem Hamco-Durchlasses MB04 b=3,02m h=2,06m. Der Durchlass wird mit dem Gefälle des Gewässerverlaufes ausgebildet und 0,3m unter der Gewässersohle eingebaut. Es wird keine zusätzliche Überquerung hergestellt, sondern eine vorhandene ersetzt. Dadurch wird das Abflussvermögen verbessert und die Sicherheit der Überfahrt gewährleistet.	Breite der Überfahrt: 5,0m OK Überfahrt: 1,0m über OKG Anrampung beidseitig auf einer Länge von 8,50m bzw. 7,50m	Dauerhaft nach Bauende
Errichtung von temporären Überfahrten	Errichtung von Temporären Überfahrten ca. an den Stationen 0+395, 0+526 und 1+005 (Bestand) im vorhandenen Gewässerlauf für den Zugang zu den südlich gelegenen Altarmen während der Baudurchführung. Dadurch müssen die südlich der Jeetze gelegenen Flächen während der Baudurchführung nicht befahren werden.	Breite der Überfahrt: 5,0m Einbau eines Stahlrohrdurchlasses	Temporär während der Baudurchführung, Nach Fertigstellung des jeweiligen Altarmes werden die temporären Überfahrten zurückgebaut